



Mit viel Einsatz in den Zweikampf: Die Fechenheimer (weiße Ärmel) begannen konzentriert und aggressiv gegen die Enkheimer.

Fotos: M. Gros

Fechenheimer erkämpfen sich verdienten Derby-Sieg

Fußball-Kreisliga B: 03er II schlägt Germania II mit 3:2 (0:0)

Fechenheim (gro/mn). – In der Fußball-Kreisliga B setzte sich die zweite Garnitur der Spvgg. 03 Fechenheim am Wochenende mit 3:2 (0:0) gegen den FC Germania Enkheim II durch.

Konzentriert und aggressiv begannen die jungen Fechenheimer gegen die Enkheimer und ließen diese nicht ins Spiel kommen. Nach wenigen Minuten hatten die Hausherren alles im Griff und erspielten sich zahlreiche Möglichkeiten. Während Saninno, Nicastro und S.Tekin in der ersten Halbzeit im Abschluss noch scheiterten, lief es im zweiten Durchgang wesentlich besser.

Trainer Morad Kamboua hatte offensiveres Spiel von seiner Elf gefordert, welche die Vorgaben hervorragend umsetzte. Der Erfolg kam von alleine: In der 60. Minute konnte sich S. Tekin nach einem Pass von Nicastro über die linke Seite durchsetzen und den Ball per Kopf auf den freistehenden Kamboua weiterleiten, der mit einem Volleyschuss das 1:0 markierte. Gegen-

wehr war von den Enkheimern nur wenig zu erkennen, und so gelang es S. Tekin, sich erneut durchzusetzen. Wieder fand er Kamboua, der den freistehenden Meyer bediente. Dieser hatte keine Mühe, auf 2:0 zu erhöhen. Elfaida sorgte schließlich für die 3:0-Führung. Erst kurz vor Spielende wurden die Enkheimer wacher, kamen durch Pitzke (85.) zum 1:3, ein Eigentor von Elfaida (90.) brachte den Germanen sogar noch das 2:3. „Das Spiel war nicht so knapp, wie das Ergebnis es aussehen lässt. Mit etwas Glück hatten wir auch 5:0 oder 6:0 gewinnen können“, lobte Fechenheims Sportmanager Marco Nicastro die Leistung der 03er.

Spvgg. 03 Fechenheim: Reuswig – Tunel, T. Pohl, A. Tekin, Saninno – Elfaida, Moreira (82. S. Pohl), Nicastro (80. Demir), S. Tekin – Meyer, Kamboua (90. Talarico)

Zuschauer: 80

Tore: 1:0 Kamboua (60.), 2:0 Meyer (65.), 3:0 Elfaida (70.), 3:1 Pitzke (85.), 3:2 Elfaida (90., Eigentor)



Mit viel Laufbereitschaft und Kampfgeist gelang es den Fechenheimern, sich einen 3:0-Vorsprung herauszuspielen.